

RECHERCHIEREN MIT DER RVK

*DIE REGENSBURGER VERBUNDKLASSIFIKATION
AN DER FU BERLIN*

Kontakt:

Dr. Sabine Schmall
Fachkoordinatorin Altertum
Arnimallee 22/ Otto-von-Simson-Str. 11
Tel. 030 838 50780/-72505
Mail: sabine.schmall@fu-berlin.de

1. WARUM RVK ?

Die Regensburger Verbundklassifikation (RVK) ist eine Universalsystematik zur inhaltlichen Erschließung von großen Bibliotheksbeständen, die an vielen deutschen und internationalen Bibliotheken zum Einsatz kommt.

Viele Treffer im OPAC enthalten RVK-Notationen, die eine sachliche Suche nach Titeln des gleichen Themas ermöglichen.

Wird auch nach RVK aufgestellt, so steht Literatur, die thematisch zusammengehört, nebeneinander. Damit wird die Suche nach Literatur zu einem Thema auch dann möglich, wenn man nicht zuvor im OPAC nach Titeln recherchiert hat. Man kann direkt ans Regal zu der entsprechenden Stelle gehen.

2. WARUM RVK IN DER BIBLIOTHEK DER KLEINEN FÄCHER ?

Die Bibliothek des im Bau befindlichen Instituts der Kleinen Fächer und der Naturwissenschaften ist von vornherein als Freihandbibliothek mit ca. 1,2 Mio. Bänden konzipiert. Ein solch großer Freihandbestand eignet sich hervorragend für eine systematische Aufstellung nach RVK.

Schon jetzt sind die Bestände mehrerer großer FU-Bibliotheken, z. B. der Philologischen Bibliothek, nach RVK aufgestellt. Auch die Bestände des Grimm-Zentrums der HU Berlin sind nach RVK aufgestellt, ebenso die Bücher der Archäologischen Bibliothek im Archäologischen Zentrum Berlin.

3. AUFSTELLUNG NACH FACHGRUPPEN

Die RVK gliedert sich in 33 Hauptgruppen, die mit Großbuchstaben gekennzeichnet sind und die Fächer bezeichnen, die in der RVK vertreten sind.

Eine Übersicht über die Fächergruppen in der RVK gibt Ihnen die folgende Tabelle:

A	Allgemeines, Wissenschaftskunde, Hochschulwesen, Buchwesen, Medien- und Kommunikationswissenschaft, Umweltforschung
B	Theologie und Religionswissenschaft
CA - CI	Philosophie
CL - CZ	Psychologie
D	Pädagogik
E	Allg. und Vergl. Sprach- und Literaturwissenschaft, Indogermanistik, Außereuropäische Sprachen und Literaturen
F	Klassische Philologie, Byzantinistik, Mittellatein, Neugriechisch, Neulatein
G	Germanistik, Niederlandistik, Skandinavistik
H	Anglistik, Amerikanistik
I	Romanistik
K	Slawistik

LA – LC	Ethnologie
LD – LG	Klassische Archäologie
LH – LO	Kunstgeschichte
LP – LY	Musikwissenschaft
MA – MM	Politologie, Politikwissenschaft
MN – MW	Soziologie, Sozialwissenschaft
MX – MZ	Militärwissenschaft
N	Geschichte
P	Rechtswissenschaft
Q	Wirtschaftswissenschaft
R	Geographie
SA – SP	Mathematik
SQ – SU	Informatik
TA – TD	Allg. Naturwissenschaft
TE – TZ	Geologie und Paläontologie
U	Physik
W	Biologie und Vorklinische Medizin
XA – YZ	Medizin

ZA – ZE	Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau, Fischereiwirtschaft, Hauswirtschaft
ZG – ZS	Technik
ZX – ZY	Sport

Für Klassische Archäologen sind besonders folgende Segmente interessant:

- ❖ F – Klassische Philologie
 - FH – Griechische Autoren und Anonyma
 - FX – Lateinische Autoren und Anonyma
- ❖ LD – LG – Klassische Archäologie
- ❖ N – Geschichte
 - NG – Alte Geschichte
 - NH – Klassische Geschichte

4. AUFBAU EINER RVK-NOTATION

Notationen erschließen die Literatur sachlich im Katalog. Sie bestehen aus zwei Großbuchstaben und vier bis sechs Ziffern.

Beispiel: LG 4400

LD – LG = Klassische Archäologie



LG = Antike Kunst und Kultur



LG 4000 - 4500 = Vasenmalerei und Keramik



LG 4400 = Römische Keramik



LG 4400 = Klassische Archäologie/ Antike Kunst und Kultur/ Vasenmalerei und Keramik/ Römische Keramik

5. AUFBAU EINER RVK-SIGNATUR

Die RVK-Signaturen, die als Standortangaben auf den Signaturschildchen stehen, bestehen aus der RVK-Notation sowie einem sog. Cutter. Dieser Cutter individualisiert die RVK-Notation, d.h. es kann viele Bücher mit derselben Notation geben, aber jedes Buch hat eine eigene unverwechselbare Signatur. Meist wird der Name des Autors „vercuttert“ (mittels eines speziellen Algorithmus verschlüsselt), manchmal aber auch ein Ortsname oder der Titel des Buches. Um die Signatur noch weiter zu individualisieren, muss u. U. ein zweiter sog. „Kurzcutter“ angehängt werden.

Beispiel: LE 4400 W721 P8 (2) - 2

- LE 4400 = Notation
(hier: „Römische Keramik“, s.o.)
- W721 = sog. Cutter
(hier: Autor „Williams“)
- P8 = sog. Kurzcutter
(hier: Titelstichwort „Portlandvase“)
- (2) = 2. Auflage
- -2 = zweiter Band eines Mehrbänders

6. RECHERCHIEREN MIT DER RVK

Im Online-Katalog (OPAC) der FU oder im Bibliotheksportal PRIMO können Sie nach Literatur recherchieren, die mit derselben RVK-Notation sachlich erschlossen ist, also thematisch zusammengehört.



ACHTUNG: Das heißt nicht, dass sie **alle** Literatur zu diesem Thema finden, sondern nur **die** monographische Literatur, die vorher mit dieser RVK-Notation versehen wurde. Ältere Titel, Zeitschriftenartikel oder Aufsätze in Sammelbänden haben meist keine RVK-Notationen.

Trotzdem lohnt sich meist eine Suche mit der RVK. Hierbei haben Sie verschiedene Optionen:

1. SUCHE MIT EINER RVK-NOTATION IM FU-OPAC (NACH DEM SCHNEEBALLPRINZIP)

Wenn Sie schon einen Titel im Katalog gefunden haben und wissen wollen, was es an der FU Berlin **sonst noch** zu diesem Thema geben könnte, klicken Sie einfach auf die Notation. Dann erscheint ein neues Fenster, wo ihnen unter „Suchen mit der Notation“ alle Literatur, die

- ❖ an der FU Berlin vorhanden ist **und**
- ❖ mit dieser Notation versehen wurde

angezeigt wird.

FU-KATALOG » Weitersuchen

Suche nach weiteren Titeln

RVK-Notation:

LD - LG : Klassische Archäologie

LG : Antike Kunst und Kultur

LG 2300 - LG 2900 : Plastik und Relief

LG 2400 : Griechische Plastik

LG 2450 Hellenistische Plastik

Suchen

Notation RVK : LG 2450



ACHTUNG: Sie erhalten **nicht die** Literatur, die zwar an der FU Berlin zu diesem Thema vorhanden ist, aber nicht mit dieser Notation versehen wurde. Umgekehrt erhalten Sie auch **nicht die** Literatur, die zwar mit dieser Notation versehen wurde, aber nicht an der FU Berlin vorhanden ist.

2. THEMATISCHE SUCHE IM FU-OPAC

Wenn Sie noch keinen Titel kennen und wissen wollen, was es an der FU Berlin zu einem Thema geben könnte, klicken Sie im OPAC unter „Thematisch“ auf „RVK“. Dort können Sie durch alle Fachgruppen und durch die ganze Hierarchie browsen, indem Sie jeweils das kleine Plus-Zeichen vor dem Begriff anklicken und damit den Baum aufblättern. Sie können aber auch ein „Stichwort aus der Klassifikation“ suchen und erhalten dann eine Auswahl an Notationen mit dem entsprechenden Suchwort.

RVK-Suche

Suche: Einfach | Erweitert | Index | Mehrere Kataloge | **Thematisch** | Zeitschriften | E-Bücher | Expe
Schlagwörter (SWD) | Schlagwörter/Titelstichwörter | DDC | **RVK** | Weitere thematische Si

Suchen Suchen

3. THEMATISCHE SUCHE IN BIBLIOTHEKSVERBÜNDE ODER EINZELNEN EXTERNEN BIBLIOTHEKEN

Wenn Sie auch außerhalb der FU Berlin nach Literatur, die mit einer bestimmten Notation versehen wurde, suchen wollen, etwa in einem Verbundkatalog oder im OPAC der HU Berlin, rufen Sie im Browser die „RVK Online“ auf unter:

<http://rvk.uni-regensburg.de/>

Hier können Sie wiederum durch die Hierarchie browsen, indem Sie jeweils auf das kleine Plus-Zeichen klicken. Sobald Sie eine Notation aufgerufen haben, indem Sie sich entweder durchgeklickt haben oder im Schlitz „Begriff“ einen Suchbegriff eingegeben haben, können Sie auf diese Notation klicken. Es erscheint ein Fenster:

☞ **LG 6000 - LG 6300** Numismatik

☞ [LG 6000](#) Serienpublikationen

☞ [LG 6005](#) Sylloge nummorum graecorum

☞ [LG 6100](#) Münzkataloge (Museen und Sammlungen)

☞ [LG 6200](#) Auktionskataloge

☞ [LG 6300](#) Antike Münzen, Darstellungen

LG 6300 Antike Münzen, Darstellungen

☞ Recherche in Katalogen einzelner Bibliotheken:

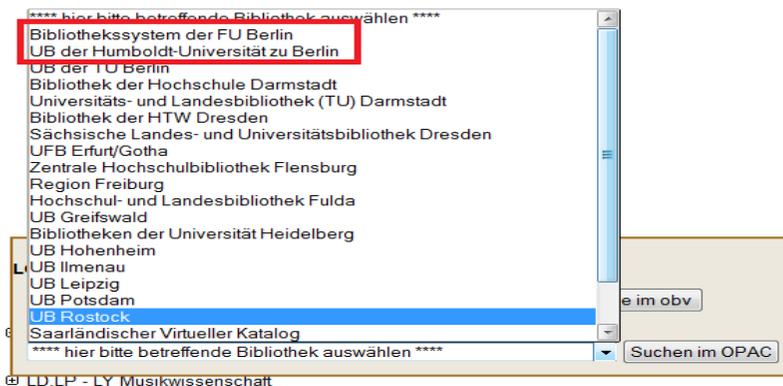
**** hier bitte betreffende Bibliothek auswählen ****

☞ LD,LP - LY Musikwissenschaft

Gehen Sie hier auf

- ❖ „Suche im BVB“ (Bibliotheksverbund Bayern) oder
- ❖ „Suche im SWB“ (Südwestdeutscher Bibliotheksverbund) oder auch
- ❖ „Suche im obv“ (Österreichischer Bibliotheksverbund).

Oder Sie recherchieren in Katalogen einzelner Bibliotheken, indem Sie eine aus der Drop-Down-Liste auswählen und auf „Suche im OPAC“ klicken.



So können Sie z. B. bequem im OPAC der HU Berlin nach mit der gleichen Notation versehenen Titeln recherchieren.

7. RECHERCHIEREN MIT DER RVK IN DER BIBLIOTHEK DES INSTITUTS FÜR KLASSISCHE ARCHÄOLOGIE

Derzeit wird der Bestand der Bibliothek nach RVK „umsigniert“. Der bereits jetzt existierende RVK-Bestand wächst also stetig, während der Bestand, der mit alten Signaturen versehen ist, schwindet.

Wenn dann alles thematisch nach RVK aufgestellt ist, brauchen Sie nicht unbedingt vorher im Katalog zu recherchieren, wenn Sie Literatur zu einem bestimmten Thema suchen. Sie müssen allerdings wissen, wie die RVK-Notation zu dem Thema lautet, das Sie interessiert.

Entweder Sie recherchieren vorher in der RVK Online nach der passenden Notation:

<http://rvk.uni-regensburg.de/>

oder im FU-Katalog unter „Suche – Thematisch – RVK“

<http://opac.fu-berlin.de/>

oder Sie informieren sich in der Bibliothek, wo ein Auszug aus der Klassifikation aushängt.



ACHTUNG: Bevor nicht alles nach der RVK-Systematik aufgestellt ist, müssen Sie immer noch nebenher die entsprechenden Gruppen ihrer alten Institutssystematik konsultieren. Sie müssen also im Zweifelsfall an zwei Stellen suchen, um wirklich alle in ihrer Bibliothek vorhandene Literatur zu einem Thema zu finden.

8. SUCHE AM REGAL

Haben Sie eine RVK-Notation gefunden, müssen Sie nur noch wissen, wo diese in der Bibliothek des Instituts für Klassische Archäologie steht und an welches Regal Sie treten müssen!

Dazu orientieren Sie sich bitte am Raumplan, der an der Projekt-Informationstafel aushängt.

Im Zweifelsfall können Sie jederzeit den Bibliothekar, eine Bibliotheks-Hilfskraft oder die RVK-Fachkoordinatorin für Klassische Archäologie und Ägyptologie ansprechen.

